

---

# Wie die Zeit vergeht!!! ...

## einige Worte zu meinem 70. Geburtstag

von  
**José Luis  
Encarnação**

... das Kleinkind (ca. 1943)



... der Student (ca. 1961/62)



... der Emeritus (2010)



# Begrüßung

---

Es gab in der Vergangenheit bereits viele und sehr schöne Reden zu meinem 50., 60., 65. Geburtstag und zu meiner Emeritierung (68.). Sie haben gewürdigt, gelobt ... tolle Bilder gezeigt!

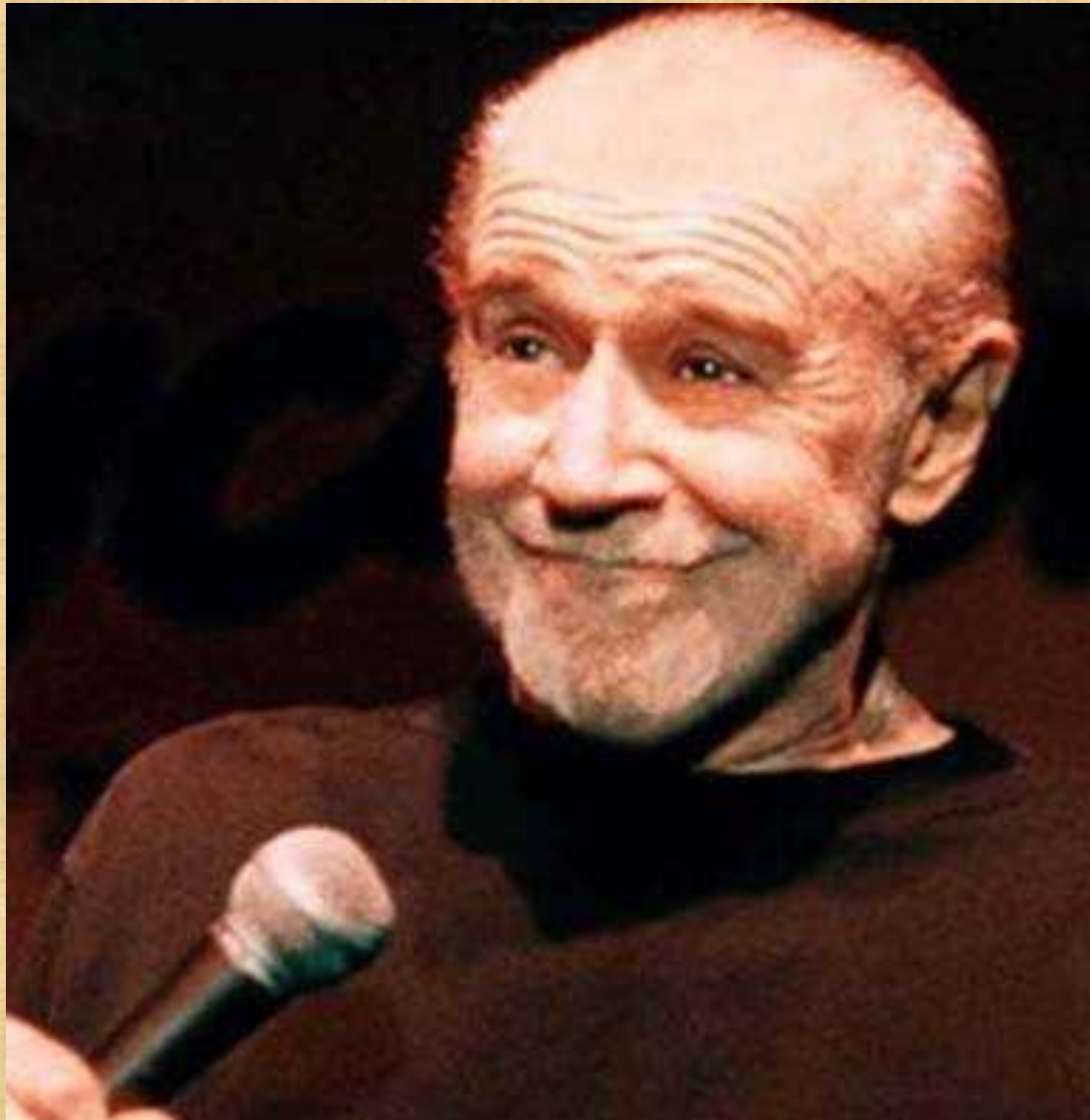
Diesmal soll es anders sein ... ich wünsche mir nur eine fröhliche Feier mit mehr privatem Charakter (... so ist auch eingeladen worden!)

und deswegen ...

sind diese meine Worte die einzig vorgesehene Rede des Abends und nur als Begrüßung und Einstieg in die Feier gedacht.



**George Carlin - Philosophie für's Alter!  
Im Alter von 102 Jahren (absolut brilliant)**



**Wenn du  
Zeit hast,  
dann lies es  
bis zum Ende**

*Music: Ernesto Cortazar "Eternal Love Affair"*

*Jänner 2010*

Hast du bemerkt, dass die einzige Zeit in unserem Leben, in der wir älter werden möchten, die Zeit ist, in der wir Kinder sind? Wenn du jünger als 10 Jahre bist, bist du so fasziniert vom Älterwerden, dass du in Abschnitten denkst.



A photograph of a large, gnarled tree with its reflection in a body of water. The text is overlaid in the center.

**“Wie alt bist du?” “Ich bin vier einhalb!” Du bist niemals  $36\frac{1}{2}$ . Du bist  $4\frac{1}{2}$  und wirst bald 5. Das ist der Schlüssel.**




Du wirst ein Teenager und nichts kann dich aufhalten. Du springst zur nächsten Stufe oder überspringst sogar einige.



“Wie alt bist Du?” “Ich werde 16!” Du könntest auch 13  
sein,  
aber hey, du wirst 16!  
Und dann der größte Tag in deinem Leben.....Du wirst  
21.

**Du wirst 21 ..... YESSS!!!**

A serene landscape featuring a calm pond in the foreground, reflecting the surrounding greenery. The background is filled with lush trees and reeds, creating a peaceful and natural setting. The text is overlaid on the lower half of the image.

**Und dann wirst du 30. Oooohh, - was geschieht dir?  
Das hört sich an, wie saure Milch!  
Alles wendet sich. Das ist jetzt kein Spaß mehr.  
Du bist ein Trauerkloß. Was ist los?  
Was hat sich geändert?**






Du wurdest 21, du wurdest 30 und nun drängelst du auf die 40 zu..... Whoa!

Zieh die Bremse! Es entgleitet dir alles. Bevor du es realisiert hast, bist du 50 und alle deine Träume sind vorbei.

**Aber warte!!!  
Du wirst 60.  
Und du hättest nicht  
gedacht, dass du das  
schaffst!**



A peaceful landscape featuring a calm body of water in the foreground, reflecting the surrounding greenery. The water's surface is still, creating clear reflections of the trees and sky. On the right side, a row of tall, slender trees stands on a grassy bank, their trunks and foliage mirrored in the water. The background shows more lush vegetation and a clear sky, suggesting a bright, sunny day. The overall mood is tranquil and natural.

So wurdest du 21, 30,  
drängelste auf die 40,  
erreichtest die 50 und  
jetzt bist du 60 Jahre.

A scenic mountain landscape featuring a large, clear blue lake in the foreground. The lake reflects the surrounding mountains and sky. In the foreground, there is a large, gnarled, dead tree trunk lying on the rocky shore. The mountains are rugged and rocky, with some patches of green vegetation and snow. The sky is a clear, bright blue. The overall scene is peaceful and majestic.


Du hast mit soviel Geschwindigkeit die 70 erreicht,  
dass es danach eine Angelegenheit von Tag-zu-Tag ist.

# WIE MAN JUNG BLEIBT



1. Werfe alle unwesentlichen Zahlen über Bord. Dazu gehören das Alter, Gewicht und Körpergröße. Lass deine Ärzte sich darum kümmern - dafür bezahlst du sie schließlich.

2. Behalte nur fröhliche Freunde. Die Nörgler ziehen dich runter.

A scenic landscape featuring a calm lake in the foreground, reflecting the surrounding environment. The middle ground is dominated by a dense forest of trees with vibrant autumn foliage in shades of yellow, orange, and green. In the background, rugged mountains rise, some with patches of snow or light-colored rock. A large, dark log lies on the shore of the lake in the lower right. The overall atmosphere is peaceful and natural.

**3. Höre nicht auf zu lernen.**  
Lerne mehr über Computer,  
Kunst, Gartenbau, was auch  
immer... Lass dein Gehirn  
niemals einfrieren. "Ein müßiger  
Geist ist aller Laster Anfang."  
Und der Name dieses Teufels  
ist ALZHEIMER.

**4. Genieße die einfachen Dinge des Lebens.**



**5. Lache viel, lange und laut.**  
Lache bis du nach Luft  
schnappen musst.

**6. Lass Tränen zu.**  
Ertrage es, trauere und mach  
weiter. Die einzige Person,  
die uns unser ganzes Leben  
lang begleitet, sind wir  
selbst. Sei lebendig, während  
du am Leben bist.



7. Umgib dich mit Dingen, die du liebst,  
egal ob Familie, Haustiere, Andenken,  
Musik, Pflanzen, Hobbys, was auch immer.  
Dein Zuhause ist dein Zufluchtsort.

8. Halte deine Gesundheit in Ehren:  
Ist sie gut, bewahre sie dir. Ist sie  
unstet, verbessere sie. Kannst du sie  
nicht verbessern, bitte um Hilfe.



A scenic landscape featuring a calm lake in the foreground, reflecting the sky and surrounding environment. In the background, there are green coniferous trees and distant mountains under a blue sky with scattered white and orange-tinted clouds, suggesting a sunset or sunrise. The overall mood is peaceful and natural.

**9. Mache keine Reisen, wenn du nicht willst.**


Mach einen Ausflug in ein Einkaufszentrum, in dein Nachbarland oder in ein fremdes Land, aber NICHT nur deshalb, weil die Anderen dorthin reisen und du es auch gesehen haben müßtest.

**10. Sage deinen Freunden, bei jeder Gelegenheit, dass du sie magst.**

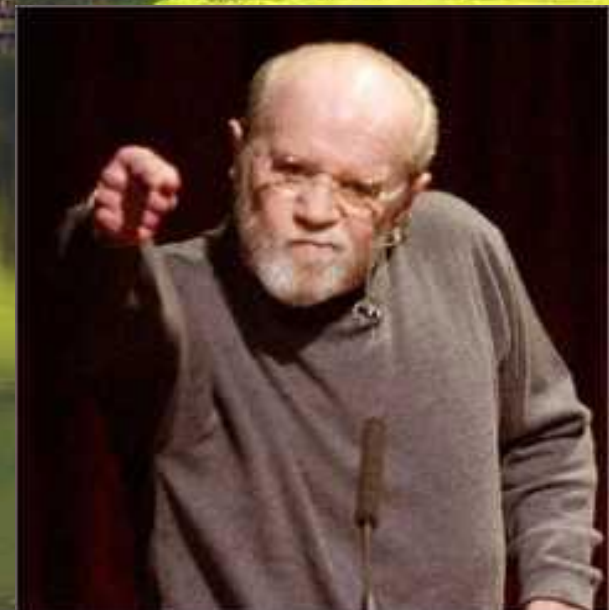


## Und vergiß niemals:

Das Leben wird nicht an der Zahl der Atemzüge gemessen, die wir machen, sondern an den Momenten, die uns den Atem nehmen.



Wir alle sollten das Leben  
jeden Tag in vollen Zügen  
genießen !!!



## Lasst uns nun in Stimmung kommen!

---

... aber irgendwie muss ich es erst schaffen, Euch allen erst **einmal in Stimmung zu bringen** und dabei soll mir das folgende Video helfen.

Das Video ist vollständig Computer-generiert, ist etwas alt, einige kennen es schon ... aber es ist **lustig und** irgendwie **passend** – wie ihr feststellen werdet!  
– **zu einem 70. Geburtstag!!!**





das Kleinkind (ca. 1943)

# Der persönliche Weg



# 1941 – 1959: Mein Leben in Portugal

---

## CASCAIS – geb. 1941

Mutter sagt 29.05.1941

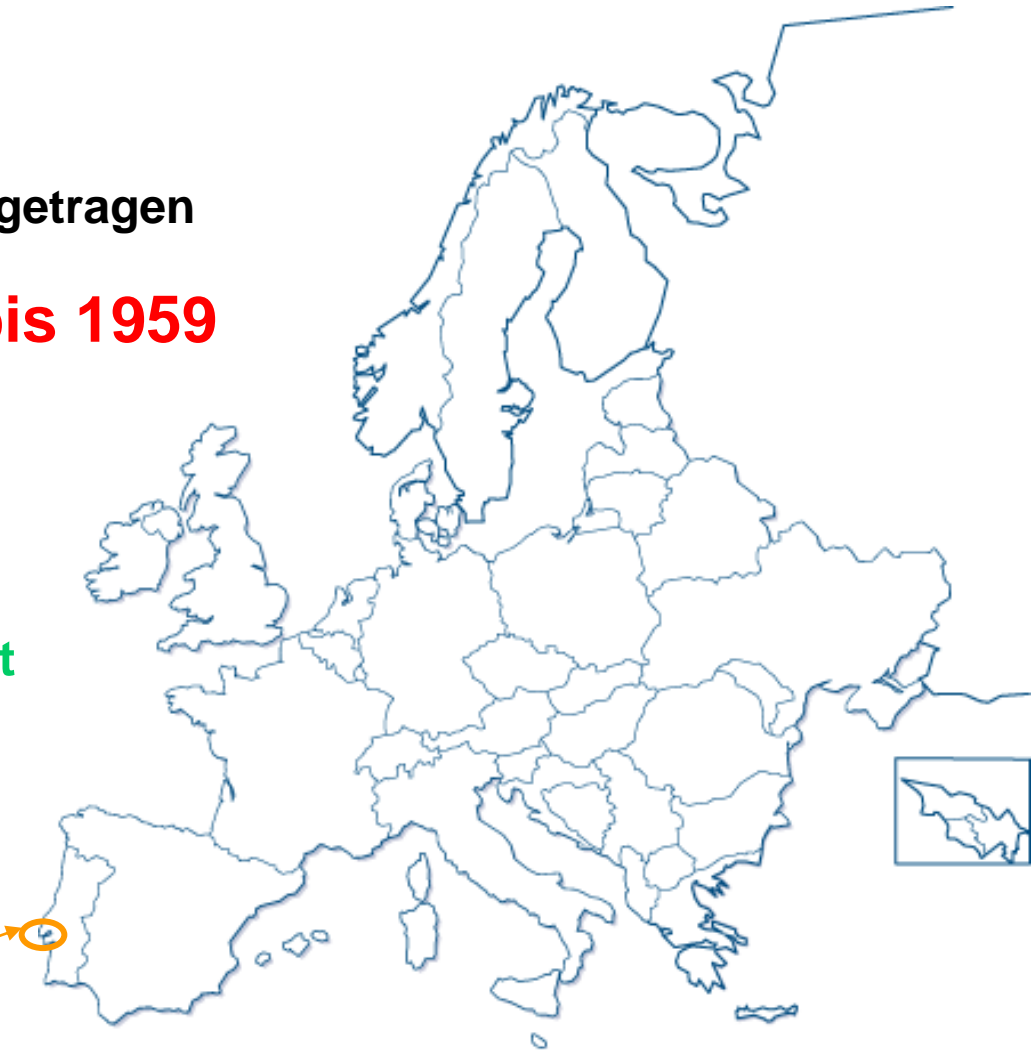
Vater hat 30.05.1941 eingetragen

## ESTORIL – Salesianer Schule bis 1959

(Abitur)

- ... das waren die ersten 18 Jahre meines Lebens
- ... eine sehr schöne, **behütete Kindheit und Jugend**
- ... eine sehr **warmherzige Familie**
- ... eine tolle **Schule** und **großartige schulische Ausbildung**

Cascais  
Estoril



## 1947 – 1959: Die Schulzeit:

---

Da deutete sich schon Einiges an:

- Schüler-Café Bar gegründet
- Mit-Gründer der Schulzeitung
  - beide gibt es heute noch
- Engagement im Schultheater
- Soziales Engagement in der Betreuung „der Ärmsten der Armen“ (Programm der Vicentiner und Salesianer)
- Halb-Profi im Rollschuh-Hockey (spielte in der Schul-Liga für die Salesianer, in der natl. Liga für Cascais).  
Ziel: Junior-Nationalspieler
- ...

Ich war ein engagierter, kritischer und unternehmungslustiger Schüler ... dies haben die Salesianer stark unterstützt und gefördert!

Abitur-Note „schenkte“ mir die Universitätsaufnahmepfung („Dispensa“)





---

—> dann bin ich als 18jähriger auf die **Idee** gekommen,  
**nach Deutschland zu gehen!**

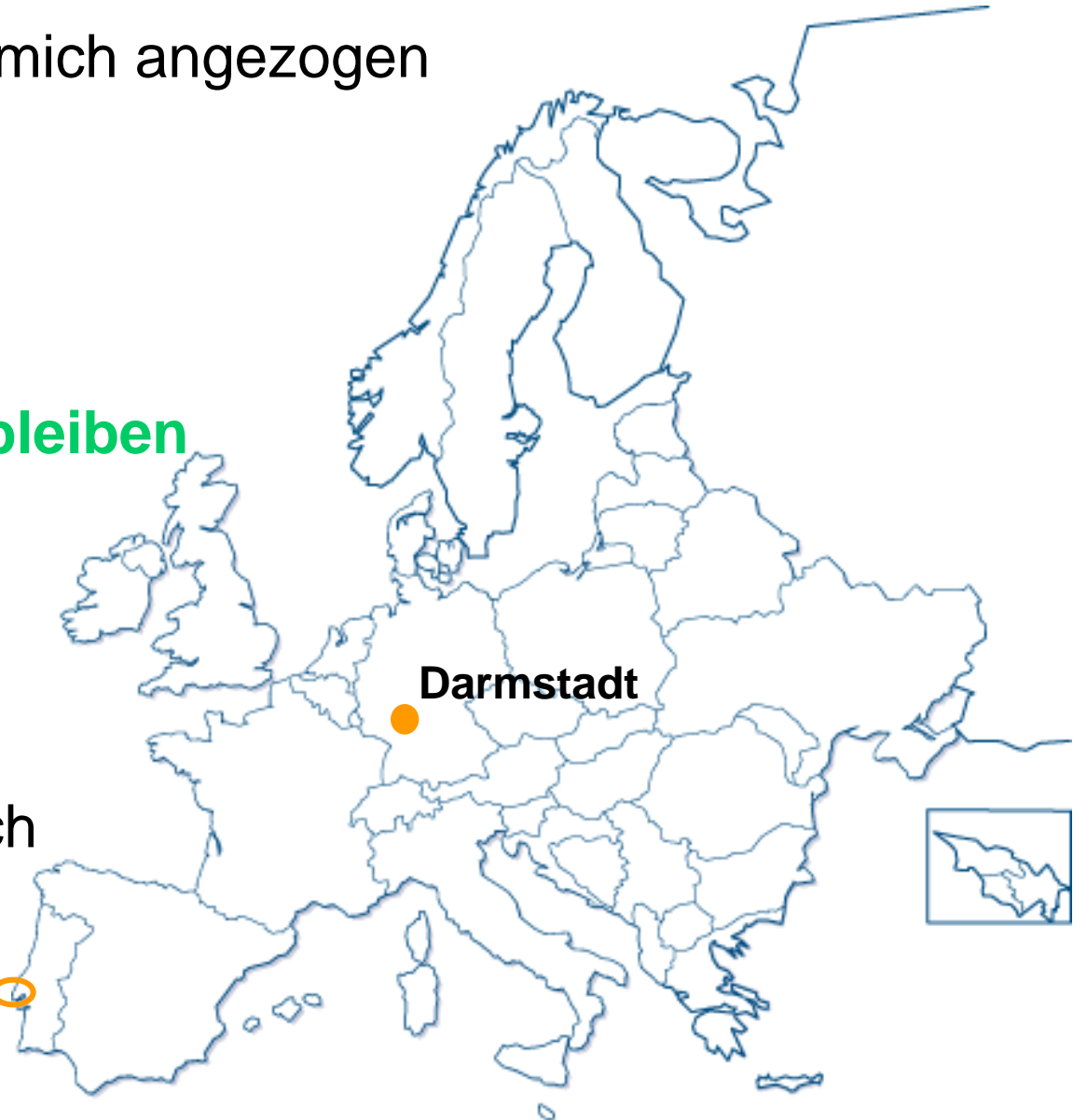


## Warum nach Deutschland?

---

- Sprache und Kultur haben mich angezogen
- Portugal „zu eng“!
- Fräulein Mia → „facilitator“
- **1 Jahr (!) wollte ich nur bleiben**
- Daraus wurden bisher **mehr als 50 Jahre**.
- **Integration**, wie sie heute diskutiert wird, **war** für mich **nie ein Problem!**

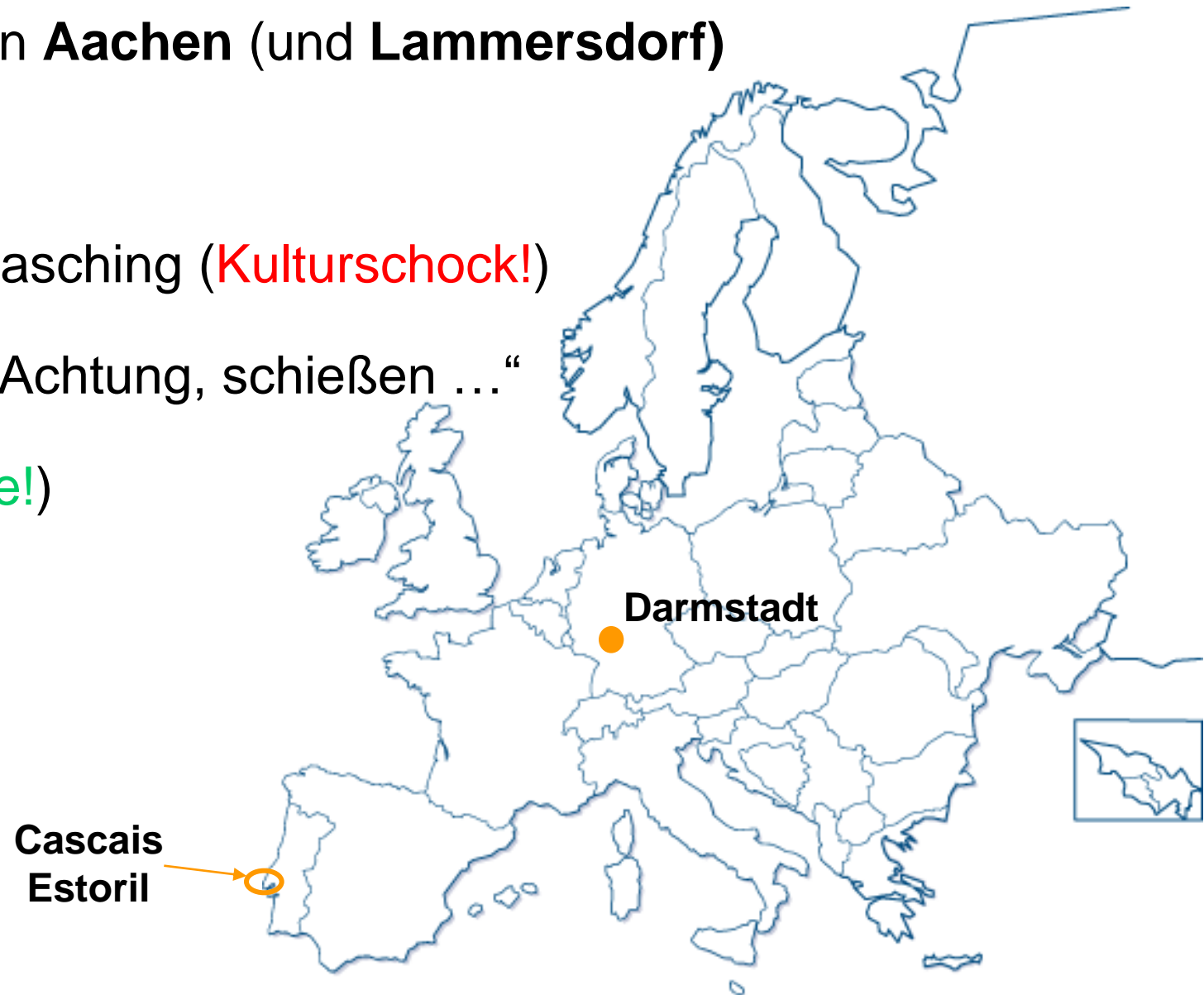
Cascais  
Estoril



## Der Anfang in Deutschland

---

- Deutsch lernen in **Aachen** (und **Lammersdorf**)
- Praktikum
- Weihnachten / Fasching (**Kulturschock!**)
- „Wasserwaage, Achtung, schießen ...“  
(**Sprachprobleme!**)



## 1960 – 1961: Berlin als Endstation!

---

### Aachen, Hamburg, Berlin

Abitur wurde in Deutschland  
nicht anerkannt  
(damals kein Kulturabkommen mit Portugal)

Das wollte ich nicht akzeptieren

... am Ende doch:

**Studienkolleg** an der TU Berlin

Vorher: durch Deutschland „gejobt“

Cascais  
Estoril



... der Student (ca. 1961/62)



# Der Student in Berlin

... wo ich **Karla** kennenlernte,  
**die** seitdem **mein Leben bestimmt**

→ **2013** sind wir **50 Jahre**  
**verheiratet!**

## 1961 – 1970: Ausbildung und Familiengründung

---

- **Technische Universität Berlin**  
Studienkolleg, Studium, Promotion
- **Familiengründung** (sehr früh: die Winter waren sehr kalt und die Nächte sehr lang!); José Carlos (1963) und Miguel (1965) in Berlin geboren
- Als Dolmetscher gearbeitet (TUSMA, AEG, ...)  
(W. Brand, C. Valente, Ávila, ...)
- **Einstieg in die Graphische Datenverarbeitung** über die Diplomarbeit (1967) an der TU Berlin:  
„Visualisierung von Verlusten in der Energieübertragung  
(Simulation von Experimenten mit Kugelfunkenstrecken).“  
Programmierung mit ZUSE-Computer.
- **Prof. Giloi** kommt an die TUB und gibt mir das Promotionsthema „3D Design System“  
unter den ersten Promos zu dem Thema;  
in Europa zusammen mit A. Forest (Cambridge)



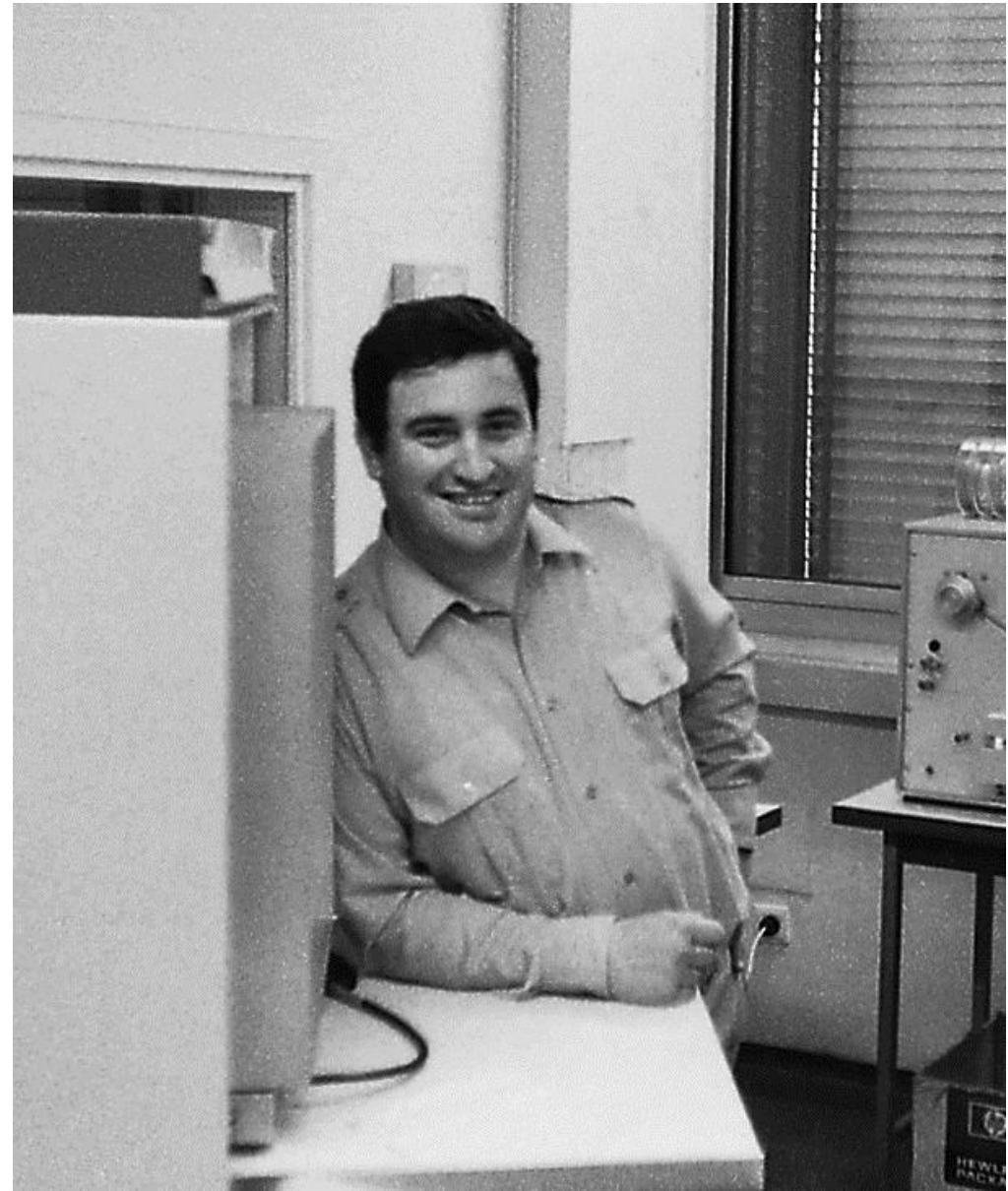
# In Berlin wurde ich zum Computer-Graphik-Spezialist

---

... das war ich in Berlin!

Das Bild wurde im HHI  
aufgenommen.

Ich stehe vor einem Bildschirm mit  
Lichtgriffel; das System kostete  
damals mehr als 1 Mio DM  
(ca. 500 K Euro) und konnte  
weniger, als ein Notebook heute



## 1970 – 1974: Zwischenstationen

---

### ... auf dem Weg nach Darmstadt:

**1970-72**      Abteilungsleiter beim **Heinrich-Hertz-Institut in Berlin**  
(medizinische Visualisierung)

**1972-74**      **Assistenzprofessor an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken** (Jorge wurde in Saarbrücken geboren)

Dazwischen **Ruf in die USA** (University of Minnesota, Minneapolis) abgelehnt.

**GDV-Themen:**    4x4 Matrix  
                      Hiddenline-Algorithmen  
                      Hardware-Beschleunigung  
                      Fehlerbeherrschung  
                      Standard Programmierschnittstellen (GKS)

**Speicherbedarf:** Weltkugel / Japan (... eine nette Geschichte!)





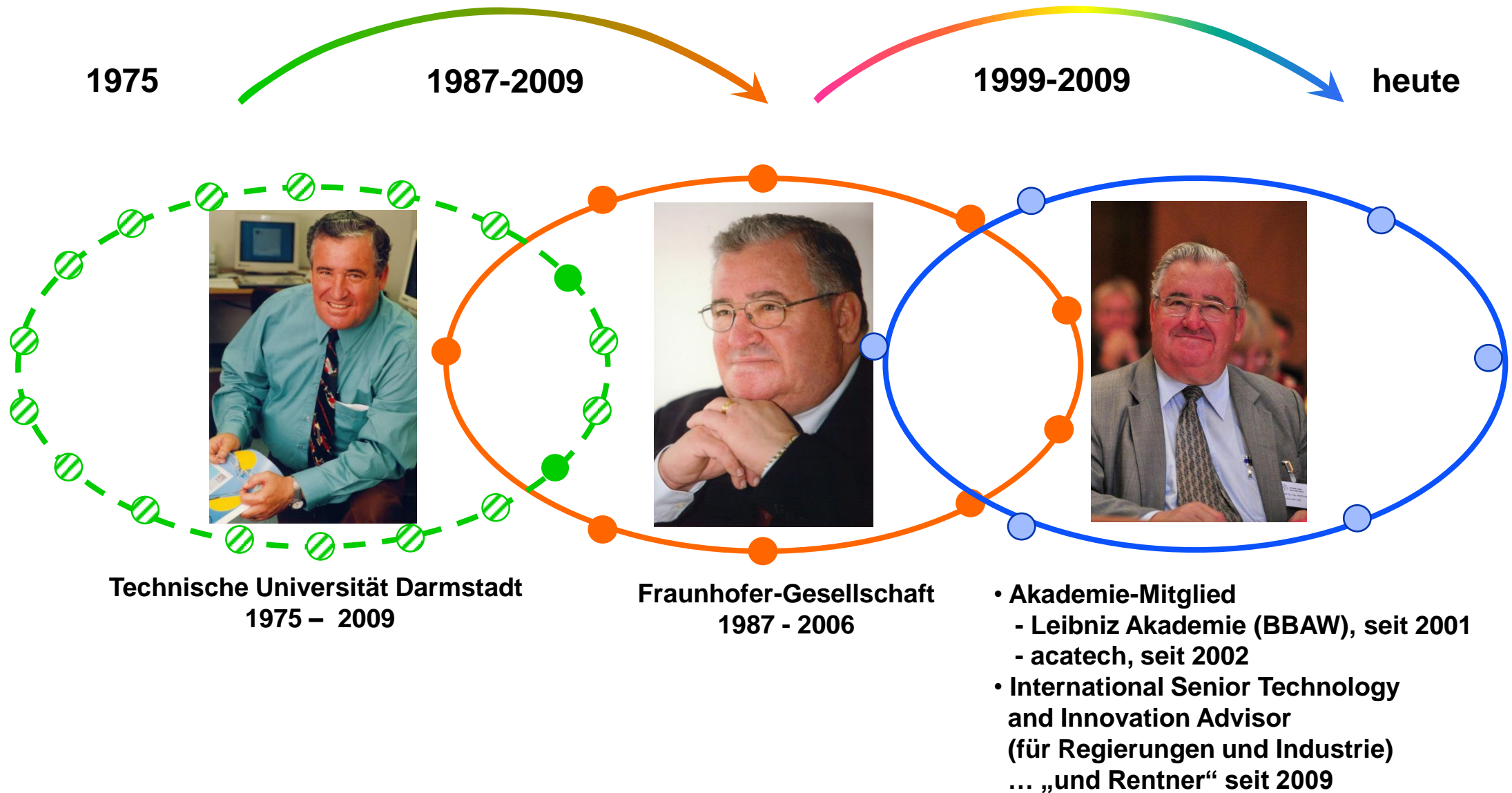
## 1975: In Darmstadt angekommen

---

- **Ruf nach Darmstadt**
- Aufbau des **Fachgebiets Graphisch-Interaktive Systeme** an der TH-Darmstadt, Fachbereich Informatik
- 1975 – 2005: Entwicklung und Durchsetzung der **Graphischen Datenverarbeitung (Computer Graphics) als Disziplin** in Deutschland und in der Welt.



# Die beruflichen Phasen seit 1975



## Emeritierung in 2009

---

... die **drei Präsidenten**  
unter denen ich „gedient“  
habe

- Böhme
- Wörner
- Prömel

und

... das „Ur-Gestein“ der  
Informatik, der mich nach  
Darmstadt brachte,

- Piloty



## Was ist überhaupt Graphische Datenverarbeitung (Computer Graphics)?

---

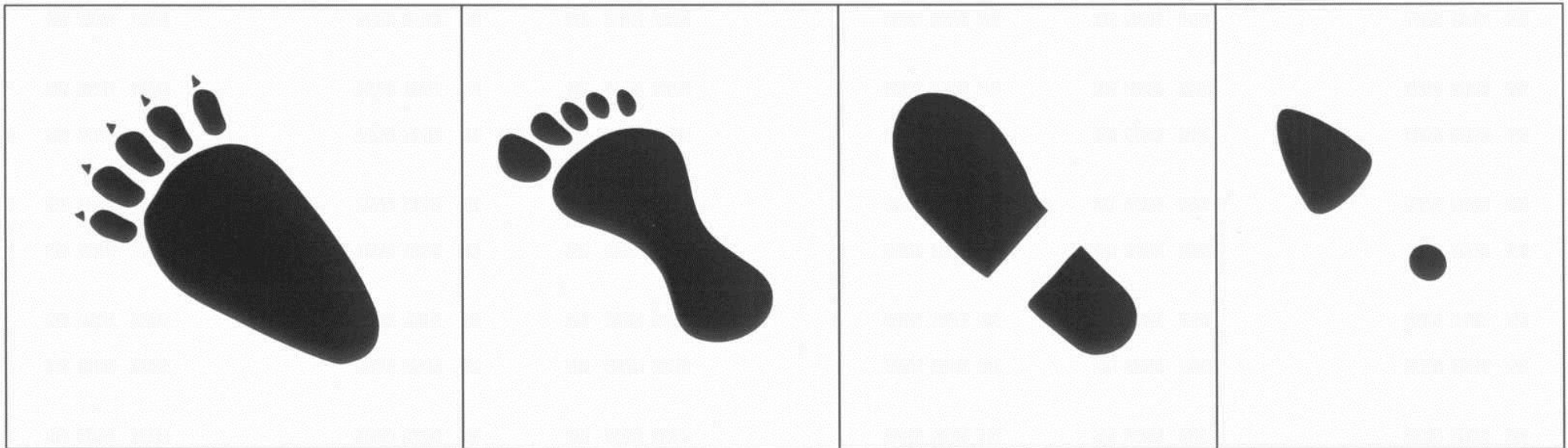
**Damit es klar wird, womit ich mich beruflich alle diese Jahre beschäftigt habe und was wir in meinem beruflichen Umfeld alles bewegt und entwickelt haben ...**

**... will ich die Frage beantworten**

**Was ist Graphische Datenverarbeitung  
(Computer Graphics)?**



### Änderung der Machtverhältnisse über die Zeit ...



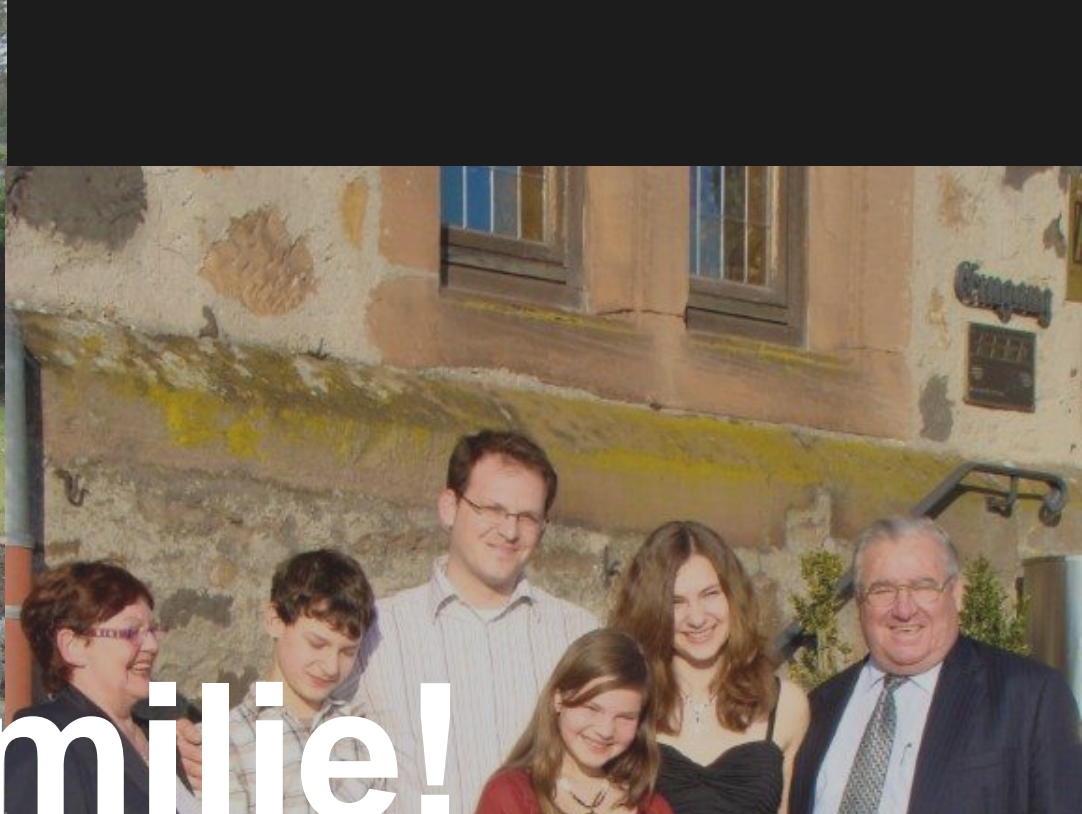
**... ein Bild sagt mehr als tausend Worte!**





... und wenn man mit 70 so ein Video sieht, fragt man sich ... **da war noch etwas?!**





# Die Familie!



## Die Familie!

---

Die Zufriedenheit kann aber im Leben nur vollkommen sein ...



... wenn man eine „tolle“ Familie hat

... und die habe ich!





# Die Familie: Frau und Kinder

---



**Berlin:**  
José Carlos (1963)  
Luis Miguel (1965)



**Saarbrücken:**  
Jorge André (1974)



## Die Familie: Die Enkel



... aus drei Kindern wurden  
neun Enkelkinder!



## ... und dadurch ändern sich die Prioritäten!

---



**Meine Frau Karla spielt mit unserem Hund Chico  
(... lebt leider nicht mehr!)**



**Opa spielt Tischfußball mit Enkel Kelvin!**



## Sarah hätte es fast geschafft, am selben Tag wie ich Geburtstag zu haben!

---



**Sarah hat Geburtstag am 31.05. (20 Jahre!)**

**... gratulieren dürfen wir daher noch nicht,  
aber alles Gute wünschen!**



# Wer sind heute die Party-Gäste? Wer ist alles da?

**Die Gästeliste  
für die  
Einladungen ...**

**EINLADUNG ZU ENCARNANÇAOS 70. GEBURTSTAGSFEIER**

... das Kleinkind (ca. 1943)

... der Student (ca. 1961/62)

... der Emeritus (2010)

am 29.05.2011  
werde ich  
70 Jahre ...

... und das soll mit  
Euch fröhlich  
gefeiert werden!

Die Geburtstagsfeier findet statt am 29.05.2011 ab 18:00 Uhr in der Loge (Georg-Moller-Haus) in der Sandstraße 10, 64283 Darmstadt  
(Parkplätze im Parkhaus des Staatstheaters Darmstadt)  
Zusagen / Absagen werden bis zum 10.05.2011 erbeten

**... war eine  
ganz persönliche  
Auswahl!**



## Gäste des heutigen Abends

---

Nun möchte ich kurz die Anwesenden **vorstellen, ohne zu viele explizit zu nennen** ... das würde zu lange dauern, ich würde bestimmt welche vergessen und es wäre am Ende auch etwas langweilig!

Ich freue mich wirklich sehr, dass ich heute mit der Anwesenheit von **mehr als 130 Gästen** geehrt werde. Vielen, vielen Dank, dass ihr alle gekommen seid!

Wie immer gab es auch in diesem Fall einige **wenige Absagen** (... Terminkonflikte, Reisen, Krankheit, etc.), aber das ist normal! Schön war es, dass die Absagen mit sehr schönen, freundlichen und persönlichen Worten formuliert wurden. Darüber habe ich mich auch sehr, sehr gefreut.



## Gruppen von Gästen am heutigen Abend (1)

---

Einige wenige **Bemerkungen zu den Anwesenden**, damit ihr alle wisst, mit wem ihr den Abend feiert.

Die Gäste kommen aus folgenden Gruppierungen:

– **Weggenossen**

Freunde und Kollegen,  
die, z. T. seit Berlin, ein Teil des  
Weges mit mir gegangen sind

– Aus dem **Umfeld** der  
**Fraunhofer-Gesellschaft**  
und **des Fraunhofer-IGD**

ehemalige Kollegen und  
Mitarbeiter



## Gruppen von Gästen am heutigen Abend (2)

---

- Aus dem **Umfeld der Technischen Universität Darmstadt** und des **Fachbereichs Informatik** **ehemalige Kollegen und Mitarbeiter**
  - Aus dem **Lions Club Darmstadt** **Lions-Freunde**
  - Aus dem Lebensumfeld in **Reinheim** **Freunde und Nachbarn**
- und **„last, but not least“**
- **Familie** sowie einige **enge Familienfreunde** aus Berlin und Hamburg





**Danke!**

---

**Vielen Dank,**  
dass ihr alle da seid,  
um **meinen**  
**70. Geburtstag**  
**mit mir zu feiern!**



## Meine Zusammenfassung dieser 70 Jahre

---

Es gibt einen sehr bekannten **portugiesischen Video-Clip**, der mir sehr aus dem Herzen spricht; ich habe ihn nicht erfunden, aber hierfür genommen, ins Deutsche übersetzt und für den heutigen Zweck **„instrumentalisiert“**.

**Der Video-Clip beschreibt ganz gut, wie ich meine „bisherigen“ 70 Jahre sehe, meine Gemütslage und welche Empfindungen ich dabei habe!**



A wooden fence is covered in a dense growth of pink roses. The text is overlaid on the center of the image.

ZUSAMMENFASSUNG  
DER 70 JAHRE

***Passados 70 anos, eis o que aprendi:***

***Nachdem 70 Jahre vergangen sind, hier was ich gelernt habe***

- O tempo passa.***
- A vida acontece.***
- A distância separa.***
- As crianças crescem.***
- Os empregos vão e vêm.***
- As pessoas nem sempre fazem o que deveriam fazer***
- O coração por vezes rompe.***

***Die Zeit vergeht.***

***Das Leben geschieht.***

***Die Entfernung trennt.***

***Die Kinder wachsen.***

***Die Jobs kommen und gehen***

***Die Menschen machen nicht immer das, was sie sollten.***

***Das Herz wird manchmal zerrissen.***

- *Os pais morem.*
- *Alguns colegas esquecem os favores e as ajudas, que lhe foram dadas*

- *As carreiras terminam.*

*mas*

- *A vida continua*
- *Valeu a pena viver todos estes anos*
- *Dá alegria ver o que se alcançou*

*Die Eltern sterben  
Einige Kollegen  
vergessen die Gefallen  
und Hilfen, die ihnen  
gewährt wurden*

*Die Karrieren enden*

*aber*

*Das Leben geht weiter  
Es hat sich gelohnt,  
alle diese Jahre zu  
leben  
Man freut sich über  
das Erreichte*



## Das Programm des heutigen Abends

---

Wir haben versucht, den **Abend** etwas „**portugiesisch**“  
(... trotz aller Schulden und Rettungsschirme!)  
„anzuhauchen“; dies gilt z. T. für das **Essen**, aber auch für  
das **Rahmenprogramm**, das ihr in entsprechenden Karten auf  
dem Tisch findet und lesen könnte.

Da ich jetzt mit meiner Rede fertig bin, habe ich das **Problem**,  
einen **Übergang zum Buffet** zu finden ... aber ich glaube, dass  
das folgende Video mir dabei helfen wird!

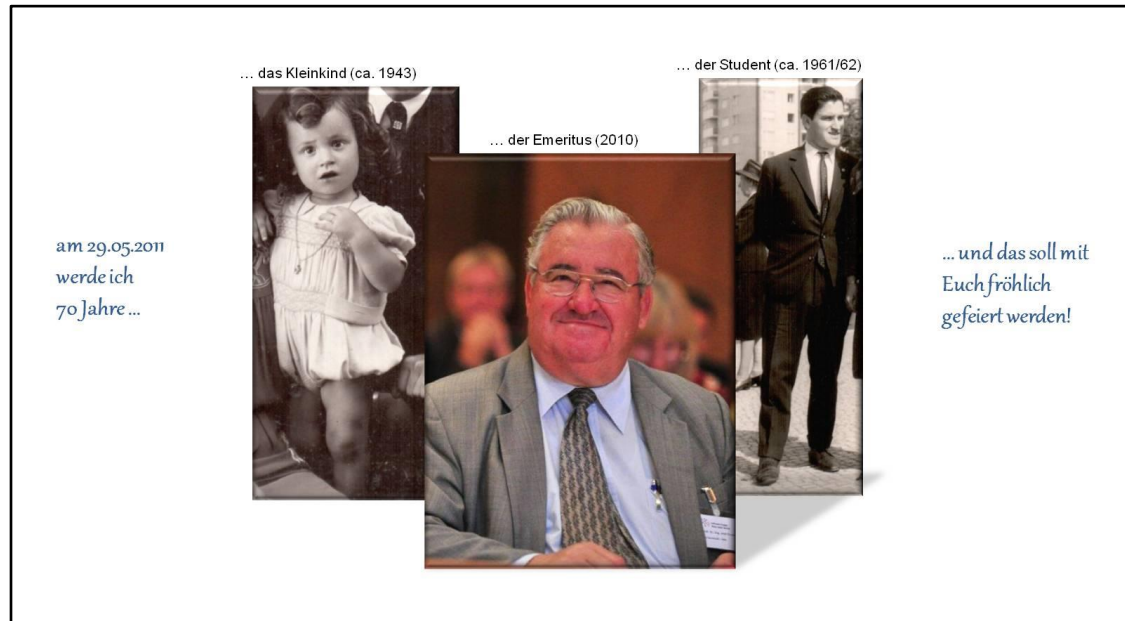






# Danke für das Zuhören ... und Guten Appetit!

---



... vielen Dank für das Zuhören und **ich wünsche allen einen schönen, fröhlichen Abend.**

Und nun ... **GUTEN APPETIT**

... zunächst bei der Vorspeise!

**Danke schön!**

